

Erhaltungsziele für das gemäß der FFH-Richtlinie der EU (92/43/EWG) gemeldete FFH-Gebiet

FFH-Nr.	FFH-Name	Zuständige UNB
90	Aller (mit Barnbruch), untere Leine, untere Oker	Landkreis Heidekreis

- Entwurf -

Aller (mit Barnbruch), untere Leine, untere Oker
Landesinterne Nr. 90 EU-Kennziffer DE3021-301

1. Allgemeine Erhaltungsziele

- Schutz und Entwicklung der großräumigen, von Überschwemmungsdynamik geprägten Flussniederungslandschaft mit den naturnah strukturierten Fließgewässern Aller, Leine und Oker, kleinflächig mit vorhandenen Schlammbänken, mit natürlichen, eutrophen Stillgewässern und Altarmen mit Bedeutung als Lebensraum u. a. für Fischotter, Biber, Kammmolch, Grüne Keiljungfer, Kleinfischarten und Rundmäuler,
- Schutz und Entwicklung niederungstypischer Biotopkomplexe wie feuchte Hochstaudenfluren, Rieder und Röhrichte, Feuchtgebüsche, Feldgehölze, Hecken,
- Schutz und Entwicklung kalkreicher Sümpfe,
- Schutz und Entwicklung naturnaher Waldbereiche mit Birken-Bruchwald, Birken-Kiefern-Moorwald, Erlen-Bruchwald, Weidenauwald, Erlen-Eschen-Auwald, Hartholz-Auenwäldern, feuchten Eichen-Hainbuchenwäldern, Waldmeister-Buchenwäldern, bodensauren Eichenwäldern und sonstigen standortheimischen Wäldern,
- Schutz und Entwicklung von artenreichen Borstgrasrasen, Binnendünen mit Magerrasen, Sandheiden auf Binnendünen und außerhalb von Binnendünen, Wacholder-Beständen sowie sonstigen Trockenbiotopen,
- Schutz und Entwicklung weitgehend gehölzfreier Übergangs- und Schwingrasenmoore sowie naturnaher dystropher Seen, u. a. mit Bedeutung als Lebensraum für Große Moosjungfer,
- Schutz und Entwicklung von artenreichen mageren Flachlandmähwiesen sowie von artenreichem, trockenem bis nassem Grünland,
- Schutz und Entwicklung der Niederungslandschaft mit Bedeutung als Lebensraum für Fledermausarten.

2. Spezielle Erhaltungsziele für die im Gebiet vorhandenen Lebensraumtypen des Anhangs I und Arten des Anhangs II der FFH-Richtlinie

2.1 Prioritäre Lebensraumtypen:

6230 Artenreiche montane Borstgrasrasen (und submontan auf dem europäischen Festland) auf Silikatböden

- Erhaltung/ Förderung arten- und strukturreicher, überwiegend gehölzfreier Borstgras-Rasen (teilweise auch mit alten Baumgruppen oder Wacholderbeständen) auf nährstoffarmen, trocken bis feuchten Standorten einschließlich ihrer typischen Tier- und Pflanzenarten.

7210 Kalkreiche Sümpfe mit *Cladium mariscus* und Arten des *Caricion davallianae*

- Erhaltung/ Förderung von nassen, nährstoffarmen, gehölzarmen Moor- und Verlandungsbereichen mit Röhrichten der Binsenschneide (*Cladium mariscus*) einschließlich ihrer typischen Tier- und weiteren Pflanzenarten.

91D0 Moorwälder

- Erhaltung/ Förderung naturnaher torfmoosreicher Birken- und Birken-Kiefernwälder auf nährstoffarmen, nassen Moorböden mit allen Altersphasen in mosaikartigem Wechsel, mit standortgerechten, autochthonen Baumarten, einem hohem Alt- und Totholzanteil, Höhlenbäumen, natürlich entstandenen Lichtungen und strukturreichen Waldrändern einschließlich ihrer typischen Tier- und Pflanzenarten.

91E0 Auenwälder mit *Alnus glutinosa* und *Fraxinus excelsior* (Alno-Padion, *Alnion incanae*, *Salicion albae*)

- Erhaltung/ Förderung naturnaher, feuchter bis nasser Erlen-, Eschen- und Weidenwälder aller Altersstufen in Quellbereichen, an Bächen und Flüssen mit einem naturnahen Wasserhaushalt, standortgerechten, autochthonen Baumarten, einem hohen Anteil an Alt- und Totholz, Höhlenbäumen sowie spezifischen Habitatstrukturen (Flutrinnen, Tümpel, Verlichtungen) einschließlich ihrer typischen Tier- und Pflanzenarten.

2.2 Übrige Lebensraumtypen:

2310 Trockene Sandheiden mit *Calluna* und *Genista* [Dünen im Binnenland]

- Erhaltung/ Förderung von Dünen des Binnenlandes mit gut entwickelten, nicht oder wenig verbuschten, örtlich auch von Wachholdern oder Baumgruppen durchsetzten Zwergstrauchheiden mit Dominanz von Besenheide (eingestreut auch Englischer und/ oder Behaarter Ginster, teilweise auch Dominanz von Heidel- oder Preiselbeere) sowie einem Mosaik unterschiedlicher Altersstadien mit offenen Sandstellen, niedrig- und hochwüchsigen Heidebeständen, einschließlich ihrer typischen Tier- und Pflanzenarten.

2330 Dünen mit offenen Grasflächen mit *Corynephorus* und *Agrostis* [Dünen im Binnenland]

- Erhaltung/ Förderung von Dünen des Binnenlandes mit gut entwickelten, nicht oder wenig verbuschten, von offenen Sandstellen durchsetzten Sandtrockenrasen einschließlich ihrer typischen Tier- und Pflanzenarten.

3150 Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions

- Erhaltung/Förderung naturnaher Stillgewässer und Altarme mit klarem bis leicht getrübbtem, eutrophem Wasser sowie gut entwickelter Wasser- und

Verlandungsvegetation einschließlich ihrer typischen Tier- und Pflanzenarten, u.a. mit Vorkommen submerser Großlaichkraut-Gesellschaften und/oder Froschbiss-Gesellschaften.

3160 Dystrophe Seen und Teiche

- Erhaltung/Förderung naturnaher dystropher Stillgewässer mit torfmoosreicher Verlandungsvegetation einschließlich ihrer typischen Tier- und Pflanzenarten.

3260 Flüsse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis und des Callitricho-Batrachion

- Erhaltung/ Förderung naturnaher Fließgewässer mit unverbauten Ufern, vielfältigen Sedimentstrukturen (in der Regel Wechsel zwischen feinsandigen, kiesigen und grobsteinigen Bereichen), guter Wasserqualität, natürlicher Dynamik des Abflussgeschehens, einem durchgängigen, unbegradigtem Verlauf und zumindest abschnittsweise naturnahem Auwald- und Gehölzsaum sowie gut entwickelter flutender Wasservegetation an besonnten Stellen einschließlich der typischen Tier- und Pflanzenarten.

3270 Flüsse mit Schlamm-bänken mit Vegetation des Chenopodion rubri p.p. und des Bidention p.p.

- Erhaltung/ Förderung naturnaher Flüsse mit unverbauten, möglichst flachen Ufern, vielfältigen Sedimentstrukturen, guter Wasserqualität, natürlicher Dynamik des Abflussgeschehens mit Umlagerungsprozessen und starken Wasserstandsschwankungen, einem durchgängigen, unbegradigtem Verlauf und zumindest stellenweise Schlamm- oder Sandbänken mit Pioniervegetation aus Gänsefuß-, Zweizahn- und Zwergbinsen-Gesellschaften einschließlich der typischen Tier- und Pflanzenarten

4030 Trockene europäische Heiden

- Erhaltung/ Förderung von strukturreichen, teils gehölzfreien, teils auch von Wacholdern oder Baumgruppen durchsetzten Zwergstrauchheiden mit Dominanz von Besenheide (eingestreut Englischer und/ oder Behaarter Ginster, teilweise auch Dominanz von Krähenbeere, Heidel- oder Preiselbeere) sowie einem aus geeigneter Pflege resultierendem Mosaik unterschiedlicher Altersstadien mit offenen Sandflächen, niedrig- und hochwüchsigen Heidebeständen, einschließlich ihrer typischen Tier- und Pflanzenarten.

5130 Formationen von Juniperus communis auf Kalkheiden und –rasen

- Erhaltung/ Förderung von strukturreichen, teils dichten, teils aufgelockerten Wacholdergebüschern einschließlich ihrer typischen Tier- und Pflanzenarten innerhalb von Heide- bzw. Magerrasen-Komplexen mit ausreichendem Anteil gehölzreicher Teilflächen.

6410 Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfigen und tonig-schluffigen Böden (Molinion caeruleae)

- Erhaltung/ Förderung nährstoffarmer, ungedüngter, kalkarmer oder kalkreicher, vorwiegend gemähter Feuchtwiesen mit zahlreichen Vorkommen von charakteristischen Pflanzenarten der Pfeifengraswiesen einschließlich ihrer typischen Tier- und sonstigen Pflanzenarten.

6430 Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe

- Erhaltung/ Förderung artenreicher Hochstaudenfluren (einschließlich ihrer Vergesellschaftungen mit Röhrichten) an Gewässerufeln und feuchten Waldrändern mit ihren typischen Tier- und Pflanzenarten.

6510 Magere Flachlandmähwiesen (*Alopecurus pratensis*, *Sanguisorba officinalis*)

- Erhaltung/ Förderung artenreicher, wenig gedüngter, vorwiegend gemähter Wiesen auf mäßig feuchten bis mäßig trockenen Standorten, teilweise im Komplex mit Feuchtgrünland oder Magerrasen, einschließlich ihren typischen Tier- und Pflanzenarten.

7140 Übergangs- und Schwingrasenmoore

- Erhaltung/Förderung von naturnahen, waldfreien Übergangs- und Schwingrasenmooren, u.a. mit torfmoosreichen Seggen- und Wollgras-Rieden, auf sehr nassen, nährstoffarmen Standorten, meist im Komplex mit nährstoffarmen Stillgewässern und anderen Moortypen, einschließlich ihrer typischen Tier- und Pflanzenarten.

9130 Waldmeister-Buchenwald (*Asperulo-Fagetum*)

- Erhaltung/ Förderung naturnaher, strukturreicher Buchenwälder auf mehr oder weniger basenreichen Standorten mit allen Altersphasen in mosaikartigem Wechsel, standortgerechten, autochthonen Baumarten, einem hohem Tot- und Altholzanteil, Höhlenbäumen, natürlich entstandenen Lichtungen und vielgestaltigen Waldrändern einschließlich ihrer typischen Tier- und Pflanzenarten.

9160 Subatlantischer oder mitteleuropäischer Stieleichenwald oder Eichen-Hainbuchenwald (*Carpinion betuli*)

- Erhaltung/Förderung naturnaher bzw. halbnatürlicher, strukturreicher Eichenmischwälder auf feuchten bis nassen Standorten mit allen Altersphasen in mosaikartigem Wechsel, mit standortgerechten, autochthonen Baumarten, einem hohem Tot- und Altholzanteil, Höhlenbäumen, natürlich entstandenen Lichtungen und vielgestaltigen Waldrändern einschließlich ihrer typischen Tier- und Pflanzenarten.

9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen mit *Quercus robur*

- Erhaltung/ Förderung naturnaher bzw. halbnatürlicher, strukturreicher Eichenmischwälder auf nährstoffarmen Sandböden mit allen Altersphasen in mosaikartigem Wechsel, mit standortgerechten, autochthonen Baumarten, einem hohem Tot- und Altholzanteil, Höhlenbäumen und vielgestaltigen Waldrändern einschließlich ihrer typischen Tier- und Pflanzenarten.

91F0 Hartholzauwälder mit *Quercus robur*, *Ulmus laevis*, *Ulmus minor*, *Fraxinus excelsior* oder *Fraxinus angustifolia* (*Ulmion minoris*)

- Erhaltung/ Förderung naturnaher Hartholz-Auwälder in Flussauen, die einen naturnahen Wasserhaushalt mit periodischen Überflutungen und alle Altersphasen in mosaikartigem Wechsel aufweisen, mit standortgerechten, autochthonen Baumarten, einem hohem Tot- und Altholzanteil, Höhlenbäumen, vielgestaltigen Waldrändern und autotypischen Habitatstrukturen (Flutrinnen, Tümpel u.a.) einschließlich ihrer typischen Tier- und Pflanzenarten.

2.3 Prioritäre Tier- und Pflanzenarten:

Farn- und Blütenpflanzen

2.4 Übrige Tier- und Pflanzenarten:

Säugetiere

Biber (*Castor fiber*)

- Erhaltung/Förderung einer vitalen, langfristig überlebensfähigen Population der Art.
U.a. Sicherung und Entwicklung naturnaher Still- und Fließgewässer und Auen (mit Gehölzen bestandene, strukturreiche Gewässerränder, reiche submerse und emerse Vegetation, Weich- und Hartholzauen).

Fischotter (*Lutra lutra*)

- Erhaltung/Förderung einer vitalen, langfristig überlebensfähigen Population der Art.
U.a. Sicherung und Entwicklung naturnaher Gewässer und Auen (natürliche Gewässerdynamik mit strukturreichen Gewässerrändern, Weich- und Hartholzauen(bereichen) an Fließgewässern, hohe Gewässergüte). Förderung der Wandermöglichkeit des Fischotters entlang von Fließgewässern (z.B. Bermen, Umfluter).

Bechsteinfledermaus (*Myotis bechsteinii*)

- Erhaltung/Förderung einer vitalen, langfristig überlebensfähigen Population der Art.
U.a. Sicherung insbesondere unterwuchsreicher Buchenwälder aber auch anderer naturnaher, teilweise feuchter Mischwaldtypen mit hohem Baumhöhlenangebot.

Teichfledermaus (*Myotis dasycneme*)

- Erhaltung/Förderung einer vitalen, langfristig überlebensfähigen Population der Art.
U.a. Sicherung und Optimierung strukturreicher Gewässerränder als Insektenreservoir sowie Förderung auch kleinerer, linienförmiger Gewässer (Bäche, Gräben) als Flugstraßen zu Jagdgebieten.

Großes Mausohr (*Myotis myotis*)

- Erhaltung/Förderung einer vitalen, langfristig überlebensfähigen Population der Art. U.a. Sicherung insbesondere unterwuchsarmer Buchenhallenwälder aber auch anderer naturnaher, unterwuchsarmer Waldtypen und zeitweise kurzrasiger Wiesen bzw. Mähwiesen und Weiden.

Amphibien

Kammolch (*Triturus cristatus*)

- Erhalt/ Förderung einer vitalen, langfristig überlebensfähigen Population in Komplex aus mehreren zusammenhängenden, unbeschatteten, fischfreien oder in mittelgroßem bis großem Einzelgewässer mit ausgedehnten Flachwasserzonen sowie submerser und emerser Vegetation in strukturreicher Umgebung mit

geeigneten Landhabitaten (Brachland, Wald, extensives Grünland, Hecken) und Verbund zu weiteren Vorkommen.

Fische und Rundmäuler

Steinbeißer (*Cobitis taenia*)

- Erhalt/ Förderung einer vitalen, langfristig überlebensfähigen Population in durchgängigen, besonnten Gewässern im Tiefland mit vielfältigen Uferstrukturen, abschnittsweiser Wasservegetation, gering durchströmten Flachwasserbereichen und sich umlagerndem sandigem Gewässerbett sowie naturraumtypischer Fischbiozönose.

Groppe (*Cottus gobio*)

- Erhalt/ Förderung einer vitalen, langfristig überlebensfähigen Population in durchgängigen, unbegradigten, schnell fließenden, sauerstoffreichen und sommerkühlen Gewässern (kleine Flüsse, Bäche; Gewässergüte II oder besser) mit vielfältigen Sedimentstrukturen (kiesiges, steiniges Substrat), unverbauten Ufern und Verstecken unter Wurzeln, Steinen Holz bzw. flutender Wasservegetation sowie naturraumtypischer Fischbiozönose.

Bachneunauge (*Lampetra planeri*)

- Erhalt/ Förderung einer vitalen, langfristig überlebensfähigen Population in durchgängigen, unbegradigten, sauerstoffreichen und sommerkühlen Fließgewässern (kleine Flüsse, Bäche; Gewässergüte bis II); Laich- und Aufwuchshabitate mit vielfältigen Sedimentstrukturen und Unterwasservegetation (kiesige und sandige, flache Abschnitte mit mittelstarker Strömung) sowie naturraumtypischer Fischbiozönose.

Schlammpeitzger (*Misgurnus fossilis*)

- Erhalt/ Förderung einer vitalen, langfristig überlebensfähigen Population in Fließ- und Stillgewässern (z.B. Auengewässer) mit großflächigen emersen und/oder submersen Pflanzenbeständen und lockeren, durchlüfteten Schlammböden auf sandigem Untergrund.

Bitterling (*Rhodeus amarus*)

- Erhalt/ Förderung einer vitalen, langfristig überlebensfähigen Population in Flussauen mit natürlicher Überflutungsdynamik und einem Mosaik aus verschiedenen, bei Hochwasser miteinander vernetzten sommerwarmen Altwässern und anderen Stillgewässern mit verschiedenen Sukzessionsstadien, wasserpflanzenreichen Uferzonen, sandigen Substraten und ausgeprägten Großmuschelbeständen sowie naturraumtypischer Fischbiozönose.

Libellen

Große Moosjungfer (*Leucorrhinia pectoralis*)

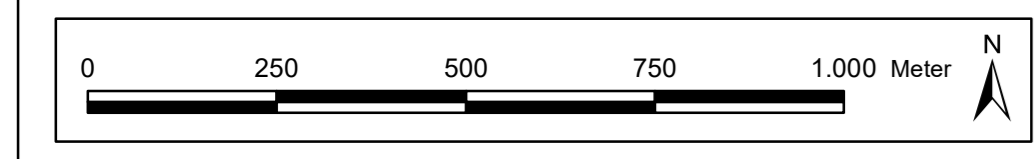
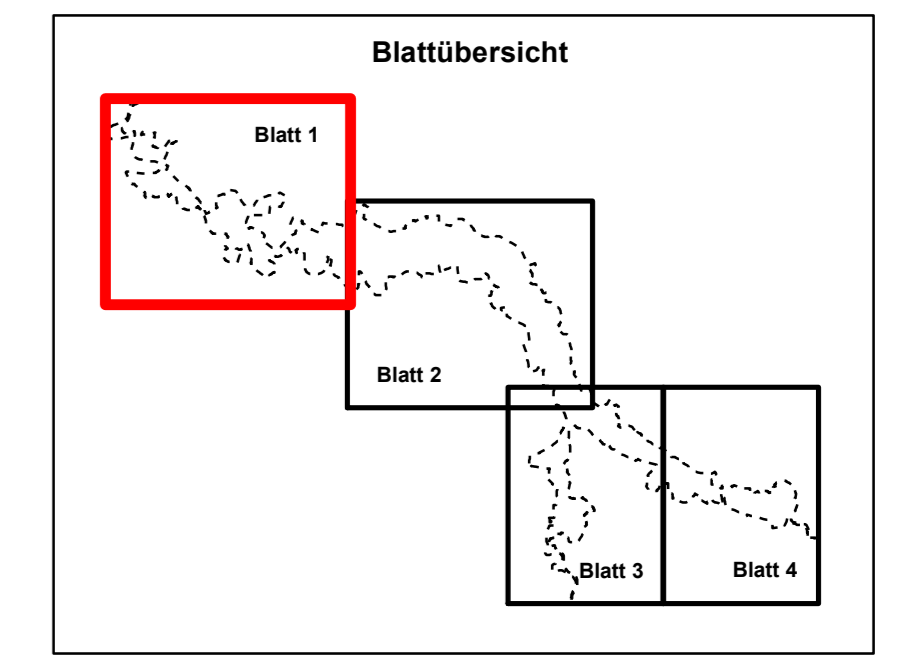
- Erhaltung/ Förderung von besonnten Niedermoor-Weihern und Torfstichen mit flutenden Vegetationsbeständen (vor allem aus Torfmoosen) und von Weihern in der natürlicherweise stark vernässten, mesotrophen Randbereichen von Hochmooren (Lagg-Zone) sowie anderer mooriger Gewässer. Verhinderung des völligen Zuwachsens der Larven-Gewässer mit Torfmoosen.

Grüne Keiljungfer (*Ophiogomphus cecilia [serpentinus]*)

- Erhaltung/ Förderung naturnaher Fließgewässer mit stabiler Gewässersohle als Lebensraum der Libellen-Larven. Schonung der Gewässersohle durch eine angepasste Unterhaltung. Vermeidung des Eintrags von Bodenpartikeln in das Gewässersystem. Reduzierung der Mobilisierung von Bodenpartikeln innerhalb von Gewässern des Einzugsgebietes und weitgehende Unterbindung des Eintrags dieser Sedimente in die naturnahen Gewässer.



- Erhaltungsziele sowie sonstige Schutz- und Entwicklungsziele**
- Naturschutzfachliche Zieltypen**
- WM 1 mesophiler Buchenwald, totholzreich (Lebensraumtyp 9130)
 - WA 1 naturoffener Buch- und Sumpfwald, mit geringem Totholzanteil
 - WA 2 naturoffener Buch- und Sumpfwald, totholzreich
 - WA 3 naturoffener Buch- und Sumpfwald, totholzreich, strukturelle Weltaufländer (Lebensraumtyp 9190)
 - WC 1 mesophiler Lichtwald mit geringem Totholzanteil (Lebensraumtyp 9190)
 - WC 2 mesophiler Lichtwald, totholzreich (Lebensraumtyp 9190)
 - WD 1 bodensaure Lichtwald mit geringem Totholzanteil (Lebensraumtyp 9190)
 - WD 2 bodensaure Lichtwald, totholzreich (Lebensraumtyp 9190)
 - WD 3 bodensaure Lichtwald mit geringem Totholzanteil strukturelle Weltaufländer (Lebensraumtyp 9190)
 - WD 4 bodensaure Lichtwald totholzreich, strukturelle Weltaufländer (Lebensraumtyp 9190)
 - WE 1 Eichen- und Eschen-Auwald, totholzreich (Lebensraumtyp 91E0)
 - WE 2 Eichen- und Eschen-Auwald, totholzreich, strukturelle Weltaufländer (Lebensraumtyp 91E0)
 - WW 1 Weiden-Auwald, mit geringem Totholzanteil (Lebensraumtyp 91E0)
 - WW 2 Weiden-Auwald, totholzreich (Lebensraumtyp 91E0)
 - WH 1 Hartholz-Auwald, mit geringem Totholzanteil (Lebensraumtyp 91F0)
 - WH 2 Hartholz-Auwald, totholzreich (Lebensraumtyp 91F0)
 - WH 3 Hartholz-Auwald, mit geringem Totholzanteil, strukturelle Weltaufländer (Lebensraumtyp 91F0)
 - WH 4 Hartholz-Auwald, totholzreich, strukturelle Weltaufländer (Lebensraumtyp 91F0)
 - OM 0 offenes mesophil-mäßig-Grünland (Lebensraumtyp 6510)
 - OM 1 offenes Mies- und Feuchgrünland
 - N 1 geschützte Sumpfe
 - LF 1 Uferstaudeurenen (Lebensraumtyp 6430)
 - GM 1 getüpfeltes mesophil-mäßig-Grünland (Lebensraumtyp 6510)
 - GNH 1 getüpfeltes Feuchgrünland
 - RS 1 Sandrockenrasen außerhalb von Dünen
 - RH 1 Borngroessen (Lebensraumtyp 6230)
 - SO 1 oligotrophe Spitzwiese (Lebensraumtyp 3110)
 - SE 1 meso- bis eutrophe Spitzwiese (Lebensraumtyp 3110)
 - F 1 naturnahe Fließgewässer (Lebensraumtyp 3260)
 - O 1 ohne naturschutzfachlicher Signifikanz
 - W 1 Suchraum Ausweitung (Lebensraumtyp 91F0)
 - SE 1 Suchraum Ausweitung (Lebensraumtyp 3190)
- Lebensraumtypen im FFH-Gebiet**
- verpflichtendes Erhaltungsziel mit Schwerpunkt Erhaltung
 - verpflichtendes Erhaltungsziel mit Schwerpunkt Wiederherstellung
 - sonstige Schutz- und Entwicklungsziele
 - Flächen im Bereich der Niedersächsischen Landesforsten ohne Zielkategorie
- Wertbestimmende Arten des FFH-Gebietes sowie des EU-Vogelschutzgebietes**
- verpflichtendes Erhaltungsziel mit Schwerpunkt Erhaltung
 - verpflichtendes Erhaltungsziel mit Schwerpunkt Wiederherstellung
 - sonstige Schutz- und Entwicklungsziele
 - Flächen im Bereich der Niedersächsischen Landesforsten ohne Zielkategorie
- Sonstiges**
- Planungsraum
 - Betrachtungsraum
 - FFH-Gebiet Nr. 090 "Aur (mit Barnbruch)", untere Leine - Teilbereich Heidekreis und Verder"
 - EU-Vogelschutzgebiet V23 "Untere Alleriederung"



Quelle Kartengrundlage: AHS-Auszug aus den Geländekarten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katastervermessung © 2018

Managementplan für das FFH-Gebiet 90 "Aller (mit Barnbruch), untere Leine, untere Oker" und das Vogelschutzgebiet V23 "Untere Alleriederung" im Landkreis Heidekreis

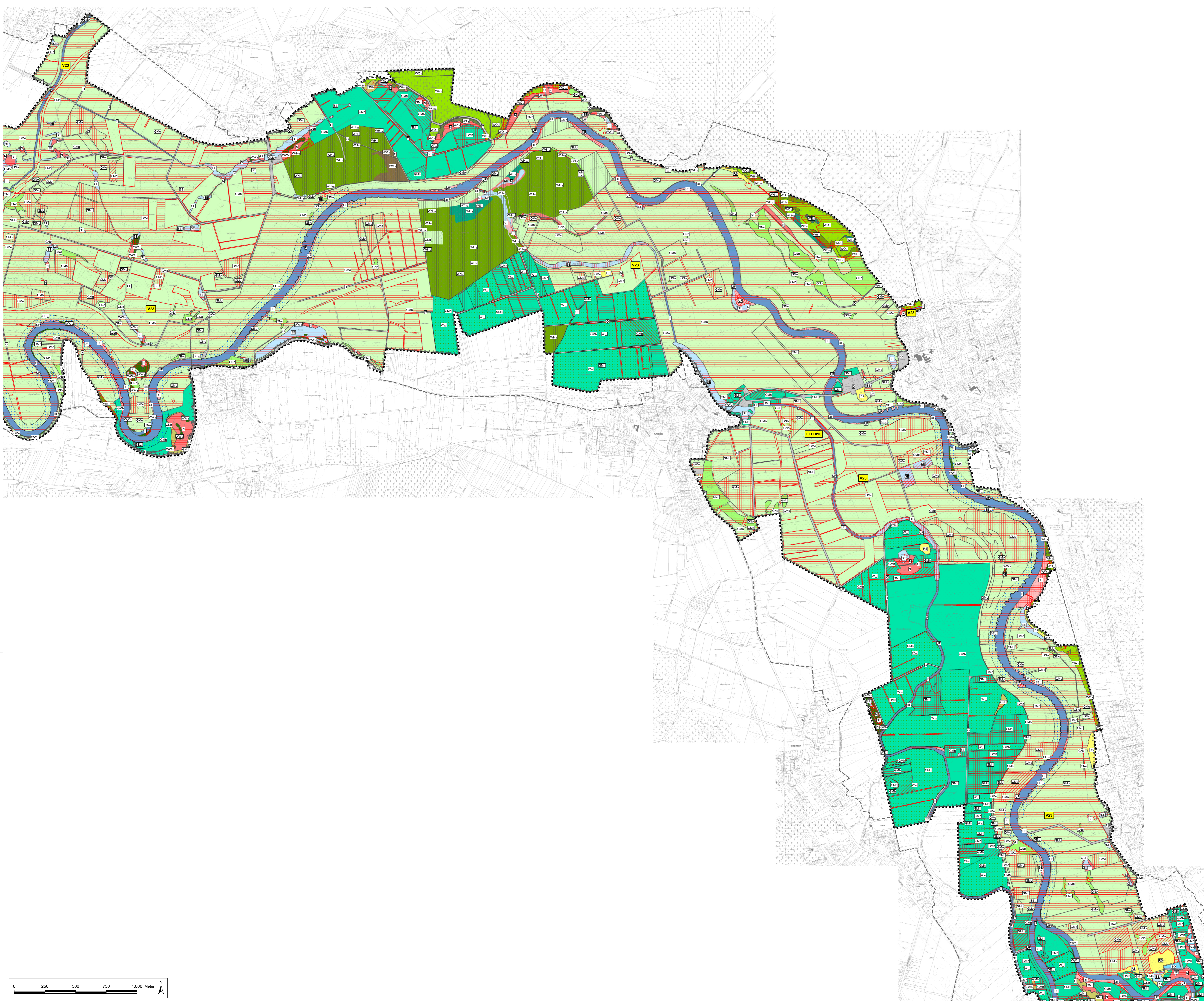
Erhaltungsziele sowie sonstige Schutz- und Entwicklungsziele

Heidekreis Auftraggeber:
Landkreis Heidekreis
Harburger Straße 2
29614 Soltau

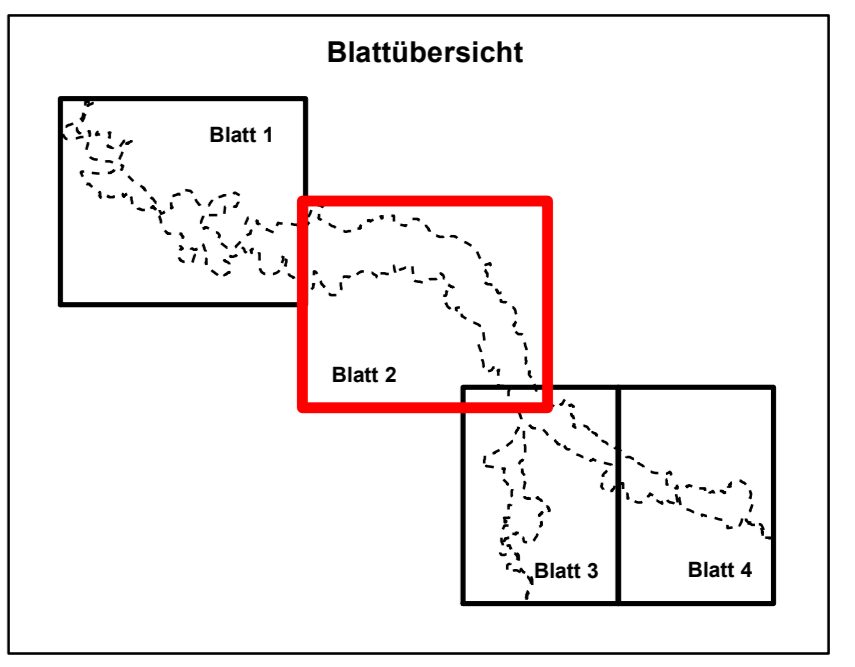
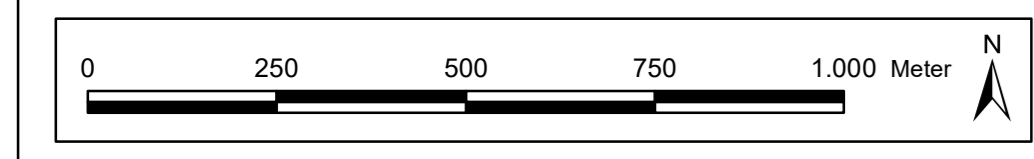
Maßstab 1 : 10.000 NORD Karten-Nr. 11 Blatt 1

Prof. Dr. Thomas Kaiser - freier Landschaftsarchitekt bearb.: TK-S.G. 11/21
Arbeitsgruppe Land & Wasser gez.: Y.V. 11/21
Am Amthof 18 - 29055 Siedewitz Tel. 051452575 - Fax 290984 gepr.:

© 2018



- Naturschutzfachliche Zieltypen**
- WA 1 mesophiler Buchenwald, totholzreich (Lebensraumtyp 9130)
 - WA 4 naturschutzfachlicher Buch- und Sumpfwald, mit geringem Totholzanteil
 - WA 7 naturschutzfachlicher Buch- und Sumpfwald, totholzreich
 - WA 10 naturschutzfachlicher Buch- und Sumpfwald, totholzreich, strukturelle Wälderaufrechter (Lebensraumtyp 91F0)
 - WC 1 mesophiler Lichtwald mit geringem Totholzanteil (Lebensraumtyp 9100)
 - WC 2 mesophiler Lichtwald, totholzreich (Lebensraumtyp 9100)
 - WD 1 bodensaure Lichtwälder mit geringem Totholzanteil (Lebensraumtyp 9190)
 - WD 2 bodensaure Lichtwälder, totholzreich (Lebensraumtyp 9190)
 - WD 3 bodensaure Lichtwälder mit geringem Totholzanteil, strukturelle Wälderaufrechter (Lebensraumtyp 9190)
 - WD 10 bodensaure Lichtwälder, totholzreich, strukturelle Wälderaufrechter (Lebensraumtyp 9190)
 - WE 1 Eichen- und Eschen-Auwälder, totholzreich (Lebensraumtyp 91E0)
 - WE 2 Eichen- und Eschen-Auwälder, totholzreich, strukturelle Wälderaufrechter (Lebensraumtyp 91E0)
 - WF 1 Weiden-Auwälder, totholzreich (Lebensraumtyp 91E0)
 - WF 2 Weiden-Auwälder, totholzreich (Lebensraumtyp 91E0)
 - WH 1 Hartholz-Auwälder, mit geringem Totholzanteil (Lebensraumtyp 91F0)
 - WH 2 Hartholz-Auwälder, totholzreich (Lebensraumtyp 91F0)
 - WH 3 Hartholz-Auwälder, mit geringem Totholzanteil, strukturelle Wälderaufrechter (Lebensraumtyp 91F0)
 - WH 10 Hartholz-Auwälder, totholzreich, strukturelle Wälderaufrechter (Lebensraumtyp 91F0)
 - GM0 offenes mesophil-mäßig-continental (Lebensraumtyp 6510)
 - GM1 offenes Mies- und Feuchtwiesenland
 - N geschützte Sumpfe
 - LF Uferstaudenfluren (Lebensraumtyp 6430)
 - GMh getölgeländertes mesophil-mäßig-continental (Lebensraumtyp 6510)
 - GMh getölgeländertes Feuchtwiesenland
 - RS Sandtrockenrasen außerhalb von Dünen
 - RH Borngroessen (Lebensraumtyp 6230)
 - SD oligotrophe Sümpfwälder (Lebensraumtyp 3110)
 - SE meso- bis eutrophe Sümpfwälder (Lebensraumtyp 3110)
 - F naturnahe Fließgewässer (Lebensraumtyp 3200)
 - O ohne naturschutzfachliche Signifikanz
 - Ww Buchraum Auenentwicklung (Lebensraumtyp 31F0)
 - SEw Buchraum Auenentwicklung (Lebensraumtyp 31F0)
- Lebensraumtypen im FFH-Gebiet**
- verpflichtendes Erhaltungsziel mit Schwerpunkt Erhaltung
 - verpflichtendes Erhaltungsziel mit Schwerpunkt Wiederherstellung
 - sonstige Schutz- und Entwicklungsgebiete
 - Flächen im Bereich der Niedersächsischen Landesforsten ohne Zielkategorie
- Wertbestimmende Arten des FFH-Gebietes sowie des EU-Vogelschutzgebietes**
- verpflichtendes Erhaltungsziel mit Schwerpunkt Erhaltung
 - verpflichtendes Erhaltungsziel mit Schwerpunkt Wiederherstellung
 - sonstige Schutz- und Entwicklungsgebiete
 - Flächen im Bereich der Niedersächsischen Landesforsten ohne Zielkategorie
- Sonstiges**
- Planungsraum
 - Betrachtungsraum
 - FFH-Gebiet Nr. 090 (mit Barnbruch), untere Leine - Teilbereich Heidekreis und Verder
 - EU-Vogelschutzgebiet V23 "Untere Alleränderung"



Quelle Kartengrundlage: AHS-Auszug aus den Geländeplänen der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung © 2018 LGLN

Managementplan für das FFH-Gebiet 90 "Aller (mit Barnbruch), untere Leine, untere Oker" und das Vogelschutzgebiet V23 "Untere Alleränderung" im Landkreis Heidekreis

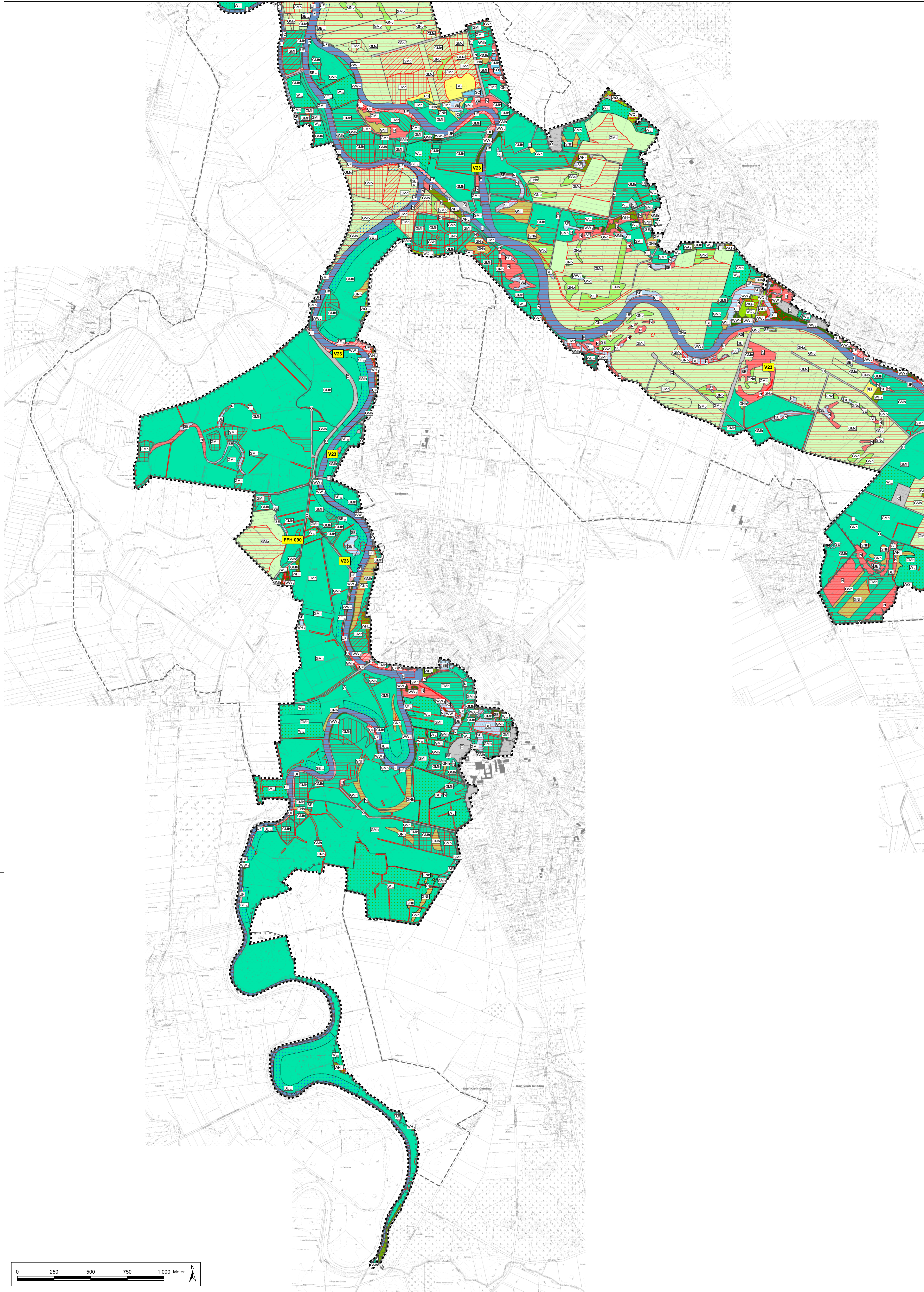
Erhaltungsziele sowie sonstige Schutz- und Entwicklungsziele

Auftraggeber:
Landkreis Heidekreis
Harburger Straße 2
29614 Soltau

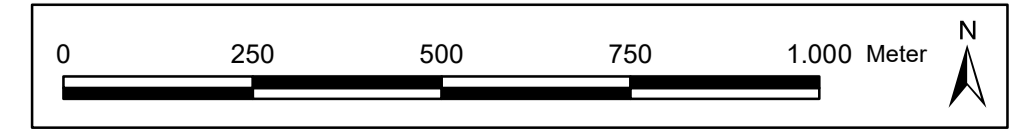
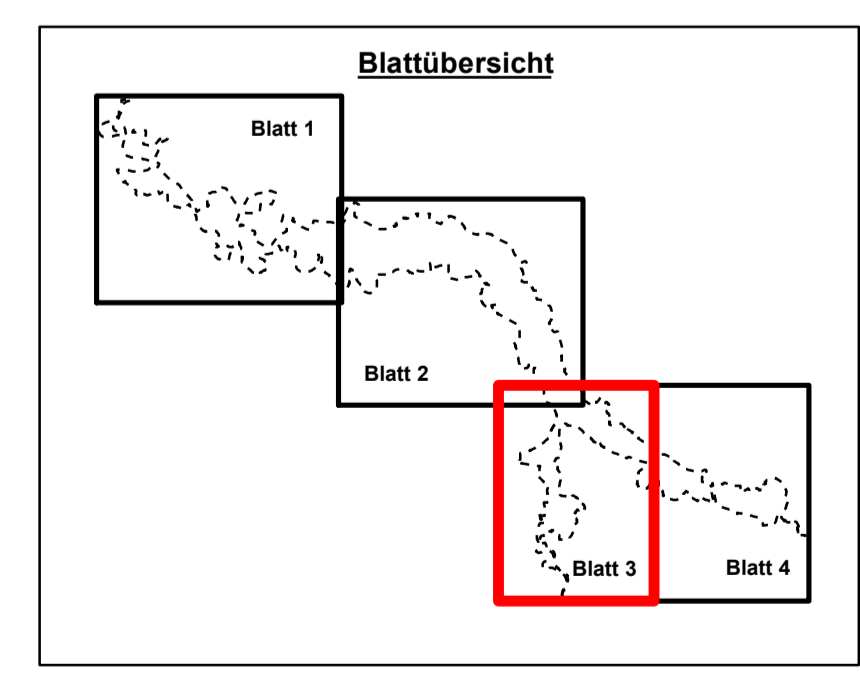
Maßstab 1 : 10.000 NORD Karten-Nr. 11 Blatt 2

Prof. Dr. Thomas Kaiser - freier Landschaftsarchitekt bearb.: TK/S.G. 11/21
Arbeitsgruppe Land & Wasser gez.: Y.V. 11/21

Am Amshof 18 - 29055 Bredenbrunn - Tel. 051452575 - Fax 280984 gez.:



- Erhaltungsziele sowie sonstige Schutz- und Entwicklungsziele**
Naturschutzfachliche Zeiltypen
- WM mesophil Buchenwald, lichteiche (Lebensraumtyp 9130)
 - WA nährstoffreicher Bruch- und Sumpfwald, mit geringem Totholzanteil
 - WA nährstoffreicher Bruch- und Sumpfwald, lichteiche
 - WA nährstoffreicher Bruch- und Sumpfwald, lichteiche, strukturreiche Wälderänder
 - WC mesophil Lichteiche, mit geringem Totholzanteil (Lebensraumtyp 9180)
 - WC mesophil Lichteiche, lichteiche (Lebensraumtyp 9180)
 - WO bodensaure Lichteiche mit geringem Totholzanteil (Lebensraumtyp 9190)
 - WO bodensaure Lichteiche mit geringem Totholzanteil, strukturreiche Wälderänder (Lebensraumtyp 9190)
 - WO bodensaure Lichteiche lichteiche, strukturreiche Wälderänder (Lebensraumtyp 9190)
 - WE Eichen- und Eichen-Auwald lichteiche (Lebensraumtyp 91E0)
 - WE Eichen- und Eichen-Auwald lichteiche, strukturreiche Wälderänder (Lebensraumtyp 91E0)
 - WW Wälder-Auwald, mit geringem Totholzanteil (Lebensraumtyp 91E0)
 - WW Wälder-Auwald, lichteiche (Lebensraumtyp 91E0)
 - WH nährstoffreicher Bruch- und Sumpfwald, mit geringem Totholzanteil (Lebensraumtyp 91F0)
 - WH nährstoffreicher Bruch- und Sumpfwald, lichteiche (Lebensraumtyp 91F0)
 - WH nährstoffreicher Bruch- und Sumpfwald, lichteiche, strukturreiche Wälderänder (Lebensraumtyp 91F0)
 - WH nährstoffreicher Bruch- und Sumpfwald, lichteiche, strukturreiche Wälderänder (Lebensraumtyp 91F0)
 - OH offene Nass- und Feuchtwiesen (Lebensraumtyp 6510)
 - N gehölzfreie Sonne
 - UF Uferauenfluren (Lebensraumtyp 6430)
 - GM gehölzgerichtetes mesophiles Mähgrünland (Lebensraumtyp 6610)
 - GM gehölzgerichtetes Feuchtwiesen
 - RS Sandbänke außerhalb von Dünen
 - BN Borstgrasland (Lebensraumtyp 6230)
 - SO oligotrophe Süßgewässer (Lebensraumtyp 3110)
 - SE meso- bis eutrophe Süßgewässer (Lebensraumtyp 3160)
 - F naturnahe Fließgewässer (Lebensraumtyp 3260)
 - D ohne naturschutzfachliche Signifikanz
 - Ww Suchosem Auswiesentwicklung (Lebensraumtyp 91F0)
 - SEw Suchosem Abwiesentwicklung (Lebensraumtyp 3160)
- Lebensraumtypen im FFH-Gebiet**
- verpflichtendes Erhaltungsziel mit Schwerpunkt Erhaltung
 - verpflichtendes Erhaltungsziel mit Schwerpunkt Wiederherstellung
 - sonstige Schutz- und Entwicklungsziele
 - Flächen im Bereich der Niedersächsischen Landesforsten ohne Zielkategorie
- Wertbestimmende Arten des FFH-Gebietes sowie des EU-Vogelschutzgebietes**
- verpflichtendes Erhaltungsziel mit Schwerpunkt Erhaltung
 - verpflichtendes Erhaltungsziel mit Schwerpunkt Wiederherstellung
 - sonstige Schutz- und Entwicklungsziele
 - Flächen im Bereich der Niedersächsischen Landesforsten ohne Zielkategorie
- Sonstiges**
- Planungsraum
 - Berachtungsraum
 - FFH-Gebiet Nr. 090 "Alder (mit Barnbruch), untere Leine - Teilbereich Heidekreis und Verden"
 - V23 EU-Vogelschutzgebiet "Untere Alleriederung"



Quelle: Kartengrundlage: AKS, Auszug aus dem Geländeplan der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung © 2015

LGLN

**Managementplan für das FFH-Gebiet 90
 "Alder (mit Barnbruch), untere Leine, untere Oker"
 und das Vogelschutzgebiet V23 "Untere Alleriederung"
 im Landkreis Heidekreis**

Erhaltungsziele sowie sonstige Schutz- und Entwicklungsziele

Auftraggeber:
 Landkreis Heidekreis
 Harburger Straße 2
 29614 Soltau

Maßstab 1 : 10.000

N
 NORD

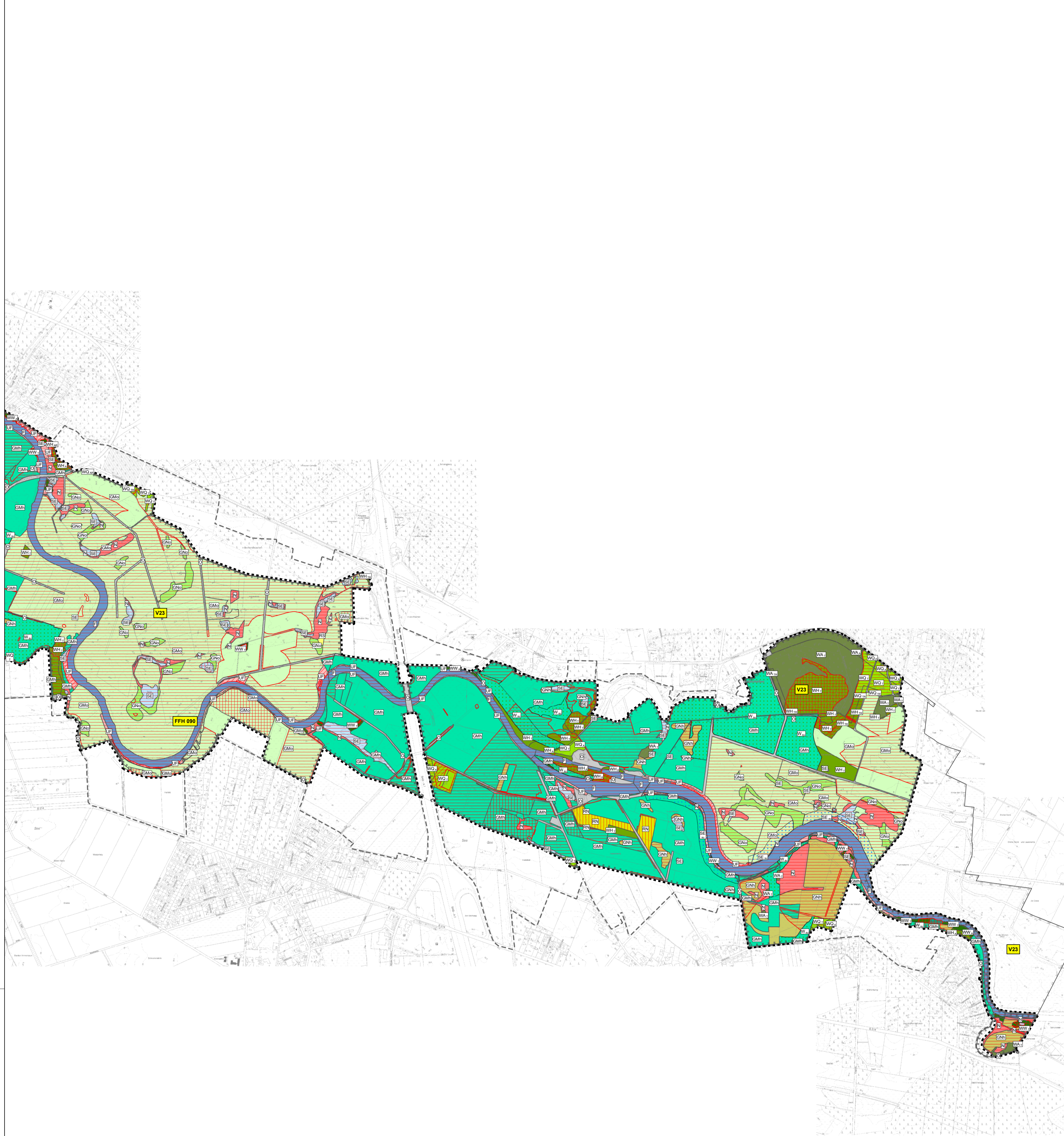
Karten-Nr. 11 Blatt 3

Prof. Dr. Thomas Kaiser - freier Landschaftsarchitekt
 Arbeitsgruppe Land & Wasser

Am Amthof 18 - 29355 Beedenböstel - Tel. 05145/2575 - Fax 280864

bearb.: T.K./S.G. 11/21
 gepr.: Y.V. 11/21
 gepr.:

G 8516 84.190.1



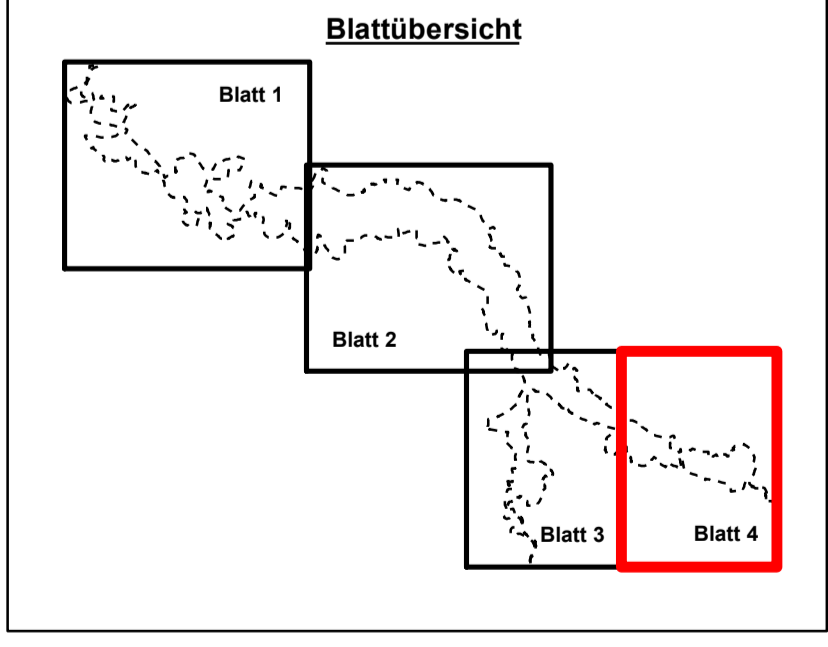
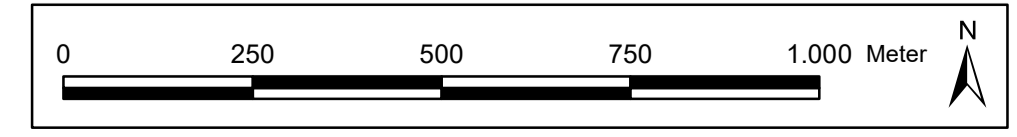
Erhaltungsziele sowie sonstige Schutz- und Entwicklungsziele

- Naturschutzfachliche Zieltypen**
- WM 1 mesophil Buchenwald, lichteiche (Lebensraumtyp 9130)
 - WA 1 nährstoffreicher Bruch- und Sumpfwald, mit geringem Totholzanteil
 - WA 2 nährstoffreicher Bruch- und Sumpfwald, lichteiche
 - WA 3 nährstoffreicher Bruch- und Sumpfwald, lichteiche, strukturelle Waldaufwinder
 - WC 1 mesophil Lichteiche, mit geringem Totholzanteil (Lebensraumtyp 9180)
 - WC 2 mesophil Lichteiche, lichteiche (Lebensraumtyp 9180)
 - WO 1 bodensaure Lichteiche, lichteiche (Lebensraumtyp 9190)
 - WO 2 bodensaure Lichteiche, lichteiche, strukturelle Waldaufwinder (Lebensraumtyp 9190)
 - WO 3 bodensaure Lichteiche, lichteiche, strukturelle Waldaufwinder (Lebensraumtyp 9190)
 - HE 1 Eichen- und Eichen-Auwald, lichteiche (Lebensraumtyp 91E0)
 - HE 2 Eichen- und Eichen-Auwald, lichteiche, strukturelle Waldaufwinder (Lebensraumtyp 91E0)
 - WW 1 Weiden-Auwald, mit geringem Totholzanteil (Lebensraumtyp 91E0)
 - WW 2 Weiden-Auwald, lichteiche (Lebensraumtyp 91E0)
 - WH 1 Hartholz-Auwald, mit geringem Totholzanteil (Lebensraumtyp 91F0)
 - WH 2 Hartholz-Auwald, lichteiche (Lebensraumtyp 91F0)
 - WH 3 Hartholz-Auwald, mit geringem Totholzanteil, strukturelle Waldaufwinder (Lebensraumtyp 91F0)
 - WH 4 Hartholz-Auwald, lichteiche, strukturelle Waldaufwinder (Lebensraumtyp 91F0)
 - OH 1 offenes mesophiles Mah-Grünland (Lebensraumtyp 6510)
 - OH 2 offenes Nass- und Feuchtgrünland
 - N gehölzfreie Sonne
 - UF Uferauenfluren (Lebensraumtyp 6430)
 - GM gehölzgeleitetes mesophiles Mähgrünland (Lebensraumtyp 6610)
 - GM 2 gehölzgeleitetes Feuchtgrünland
 - RS Sandbänke außerhalb von Dünen
 - RN Borstgrasland (Lebensraumtyp 6230)
 - SO oligotrophe Süßgewässer (Lebensraumtyp 3110)
 - SE meso- bis eutrophe Süßgewässer (Lebensraumtyp 3160)
 - F naturnahe Fließgewässer (Lebensraumtyp 3260)
 - D ohne naturschutzfachliche Signifikanz
 - W 1 Suchoom Auswässerung (Lebensraumtyp 91F0)
 - W 2 Suchoom Abwässerung (Lebensraumtyp 3150)

- Lebensraumtypen im FFH-Gebiet**
- verpflichtendes Erhaltungsziel mit Schwerpunkt Erhaltung
 - verpflichtendes Erhaltungsziel mit Schwerpunkt Wiederherstellung
 - sonstige Schutz- und Entwicklungsziele
 - Flächen im Bereich der Niedersächsischen Landesforsten ohne Zielkategorie

- Wertbestimmende Arten des FFH-Gebietes sowie des EU-Vogelschutzgebietes**
- verpflichtendes Erhaltungsziel mit Schwerpunkt Erhaltung
 - verpflichtendes Erhaltungsziel mit Schwerpunkt Wiederherstellung
 - sonstige Schutz- und Entwicklungsziele
 - Flächen im Bereich der Niedersächsischen Landesforsten ohne Zielkategorie

- Sonstiges**
- Planungsraum
 - Berachtungsraum
 - FFH-Gebiet Nr. 090 "Aller (mit Barnbruch), untere Leine - Teilbereich Heidekreis und Verden"
 - V23 EU-Vogelschutzgebiet V 23 "Untere Alleriederung"



Quelle: Kartengrundlage: AKS, Auszug aus den Geländeplänen der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung © 2015 **LGLN**

**Managementplan für das FFH-Gebiet 90
"Aller (mit Barnbruch), untere Leine, untere Oker"
und das Vogelschutzgebiet V23 "Untere Alleriederung"
im Landkreis Heidekreis**

Erhaltungsziele sowie sonstige Schutz- und Entwicklungsziele

Auftraggeber:
Landkreis Heidekreis
Harburger Straße 2
29614 Soltau

Prof. Dr. Thomas Kaiser - freier Landschaftsarchitekt
Arbeitsgruppe Land & Wasser

Maßstab 1 : 10.000 N NORD Karten-Nr. 11 Blatt 4

bearb.: T.K./S.G. 11/21
gez.: Y.V. 11/21
gepr.:
Am Amlshof 18 - 29355 Beedenböstel - Tel. 05145/2575 - Fax 280864